

# Stadt Bergisch Gladbach

## Der Bürgermeister

Datum  
**17.12.2021**  
Ausschussbetreuender Fachbereich  
**Zentraler Dienst 6-10**  
Schriftführung  
Vanessa Gebbeken  
Telefon-Nr.  
**02202-1410**

## Niederschrift

**Planungsausschuss**  
**Sitzung am Donnerstag, 02.12.2021**

Sitzungsort

**Ratssaal des Rathauses Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz 1, 51429 Bergisch Gladbach**

Sitzungsdauer (Uhrzeit von / bis)

**17:00 Uhr - 17:56 Uhr**

Unterbrechungen (Uhrzeit von / bis)

Keine

### Sitzungsteilnehmer

Siehe TOP 1

### Tagesordnung

#### Ö Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ausschussmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Vereidigung sachkundiger Bürger**
- 3 **Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**
- 4 **Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Planungsausschusses am 21.09.2021**  
*0620/2021*
- 5 **Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden**

- 6**      **Mitteilungen des Bürgermeisters**
  
- 7**      **Personalsituation im FB 6**  
*0594/2021*
  
- 8**      **Haushaltsplanberatungen 2022**  
*0621/2021*
  
- 9**      **Mitteilung über Eintragungen in die Denkmalliste**  
*0666/2021*
  
- 10**     **InHK Bensberg | hier: Sachstand zu InHK Bensberg**  
*0624/2021*
  
- 11**     **InHK Bensberg | hier: Sachstand zum Hof- und Fassadenprogramm**  
*0625/2021*
  
- 12**     **InHK Bensberg I Beteiligung Quartiersplatz – Bericht zur Planungswerkstatt**  
*0683/2021*
  
- 13**     **Prüfauftrag zur Entwicklung städtischer Grundstücke für Wohnungsbau  
(Parkplatzüberbauung)**  
*0622/2021*
  
- 14**     **Diverse Bebauungsplanverfahren**  
**- Einstellung von nicht weiterverfolgten Verfahren**  
*0637/2021*
  
- 15**     **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5540 – Meisheide II –**  
**- Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung**  
*0517/2021*
  
- 16**     **Flächennutzungsplan Änderung Nr. 02 / 5345 – Mobilhof am Technologiepark –**  
**– Beschluss zur Aufstellung**  
**– Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung**  
  
**Bebauungsplan Nr. 5345 – Mobilhof am Technologiepark –**  
**– Beschluss zur Aufstellung**  
**– Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung**  
*0640/2021*
  
- 17**     **Bebauungsplan Nr. 28 Teil 3 – Stadtmitteprojekt – 3. Änderung**  
**– Beschluss zur Aufstellung**  
*0727/2021*
  
- 18**     **Antrag der AfD Fraktion vom 06.10.2021 eine Umfrage zu starten: Datengrundlage  
optimieren, Wohnraumbestand für Senioren und Familien**  
*0686/2021*
  
- 19**     **Anträge der Fraktionen**
  
- 20**     **Anfragen der Ausschussmitglieder**

# Protokollierung

## Ö Öffentlicher Teil

### 1. Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ausschussmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Ebert eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Er begrüßt folgende Ausschussmitglieder, Verwaltungsmitglieder und Gäste:

#### **CDU Fraktion**

Jasmin Feß  
Ulrich Gürster  
Robert-Martin Kraus – ab 17:09 Uhr  
Elke Lehnert  
Herrmann-Josef Wagner  
Frank Reiländer

#### **Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Theresia Meinhardt – ab 17:03 Uhr  
Beate Rickes  
Dr. Josef Cramer  
Dr. Anna Steinmetzer  
Sascha Gajewski-Schneck

#### **SPD Fraktion**

Andreas Ebert  
Klaus W. Waldschmidt  
Berit Winkels

#### **AFD Fraktion**

Thomas Kunze

#### **FDP Fraktion**

Stephan Winkelmann

#### **Fraktion BÜRGERPARTEI GL**

Frank Samirae – ab 17:03 Uhr

#### **Fraktion Freie Wählergemeinschaft**

Wilfried Förster

## **Integrationsrat**

Michael Bochniczek

## **Inklusionsbeirat**

Friedhelm Bihn

## **Seniorenbeirat**

Martin Derda

## **Verwaltung**

Herr Migenda VVlll  
Herr Honecker FBL 6  
Frau Mehrrens 6-61  
Herr Fliegner 6-63  
Frau Gebbeken 6-10

### **2. Vereidigung sachkundiger Bürger**

Keine

### **3. Genehmigung der Niederschrift der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss: (einstimmig)

Die Niederschrift wird genehmigt.

### **4. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Planungsausschusses am 21.09.2021** *0620/2021*

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

### **5. Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden**

Keine

### **6. Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Migenda stellt die neuen Klimaschutzmanagerinnen Frau Latschan und Frau Behrendt vor, die seit dem 01.12.2021 bei der Stadt Bergisch Gladbach beschäftigt sind.

7. **Personalsituation im FB 6**  
0594/2021

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

8. **Haushaltsplanberatungen 2022**  
0621/2021

Herr Winkelmann bittet um Konkretisierungen der Investitionen des Projekts Zanders zu den Hallen 1b und 720.

Herr Migenda sagt zu, dass die Verwaltung nähere Ausführungen dazu im Rahmen der Niederschrift mitteilen werde.

Daraufhin beantragt Herr Wagner eine Vertagung in den Finanzausschuss.

*Anmerkung:*

*Die von der Projektgruppe Zanders-Areal vorgeschlagenen Investitionsmaßnahmen in die Hallen 1b und 720 fußen z.T. auf den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung im Herbst 2020. So werden an den großen Hallenkomplexen zur Hauptstraße hin Investitionen erforderlich, um eine (Um)Nutzung oder gar Vermietung der Gewerbehallen erreichen zu können. Genauere Ausführungen dazu finden sich in der Einladung zum AFBL am 09.12.2021 auf den Seiten 75 bis 93. Digital (Session, FBL/005/2021; Drucksachenummer 0786/2021) finden sich die Erläuterungen in Anlage 2 der Priorisierungsmaßnahme zum Haushalt auf den Seiten 5-8 sowie in den einzelnen Maßnahmenblättern auf den Seiten 9 – 23.*

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss: (einstimmig)

Die Entscheidung wird in den Finanzausschuss vertagt.

9. **Mitteilung über Eintragungen in die Denkmalliste**  
0666/2021

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

10. **InHK Bensberg | hier: Sachstand zu InHK Bensberg**  
0624/2021

Auf Nachfrage von Herrn Wagner erklärt Frau Mehrrens, dass sich die Ausschreibungsunterlagen zu den drei Bauabschnitten der Schlossstraße in der verwaltungsinternen Endüberprüfung befinden und somit die Ausschreibung nun zeitnah erfolgen werde.

Frau Rickes erklärt, der Gestaltungsbeirat habe die Idee eines Trinkbrunnens am Deutschen Platz aufgeworfen. Allerdings müsse man hier Hygieneprobleme bedenken.

Frau Mehrrens antwortet, dass dies in der Prüfung sei. Insbesondere müsse man die Kosten im Blick haben.

Herr Waldschmidt teilt mit, er habe sich hierzu auch zu einem anderen Standort bereits informiert. Alle zwei Tage müsse ein Trinkbrunnen desinfiziert werden.

Frau Mehrtens teilt mit, dass das InHK bis auf kleinere Abstriche termin- und fristgerecht weiterlaufe.

Im Februar solle das Verfahren zur Tunnelgestaltung anlaufen.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**11. InHK Bensberg | hier: Sachstand zum Hof- und Fassadenprogramm**  
*0625/2021*

Auf Nachfrage von Herrn Gajewski-Schneck erläutert Frau Mehrtens, dass der Wohnpark zwar noch nicht so stark repräsentiert sei, jedoch viele Maßnahmen auch eine gewisse Anlaufzeit hätten. Durch das Quartiersmanagement habe man eine ganz andere Präsenz im Wohnpark als zuvor, daher rechne man damit, dass künftig noch mehr Anträge kommen würden. Ziel des Projektes sei es, private Maßnahmen anzuregen und dadurch eine Aufwertung der Wohngegend zu erreichen. Somit fallen auch reine Fassadengestaltungen oder andere Verschönerungsmaßnahmen darunter. Maßnahmen zum Klimaschutz werden genehmigt, wenn dementsprechende Anträge vorliegen.

Frau Rickes hinterfragt die Aluverkleidungen in der Schlosstraße. Frau Mehrtens verweist auf die Vertraulichkeit individueller Anträge und somit auf den nicht-öffentlichen Teil.

Herr Kunze erklärt, er habe mit einigen Verwaltern des Wohnparks gesprochen. Diese wüssten nichts von dem Förderprogramm.

Frau Mehrtens sagt, sie wisse, dass mit Vertretern der Eigentümergemeinschaften des Wohnparks gesprochen worden sei und Anträge sowohl zum Hof- und Fassadenprogramm als auch zum Verfügungsfonds in der Vorbereitung seien. Sie werde die Anregung annehmen, nochmals stärker auf die Verwaltungen zuzugehen.

Die Öffnungsklausel lasse auch die Förderung eines höheren Betrages für große oder bedeutsame Gebäude zu.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**12. InHK Bensberg | Beteiligung Quartiersplatz – Bericht zur Planungswerkstatt**  
*0683/2021*

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**13. Prüfauftrag zur Entwicklung städtischer Grundstücke für Wohnungsbau (Parkplatzüberbauung)**  
*0622/2021*

Herr Waldschmidt dankt der Verwaltung für die detaillierte und qualitativ hochwertige Ausarbeitung. Sowohl der Parkplatz Buchmühle als auch der Parkplatz in Duckterath seien geeignet für sozialen Wohnungsbau. Er erfragt die weiteren Schritte.

Frau Mehrtens erklärt, dass das Prüfergebnis nicht so eindeutig ausgefallen sei, dass man hier bereits für eine der Flächen ein Verfahren einzuleiten empfohlen hätte. Die beiden genannten Flächen werde sie in die B-Plan-Priorisierung aufnehmen.

Auf Nachfrage von Herrn Wagner zum Standort Buchmühle teilt Herr Migenda mit, dass er keinen Konflikt mit abgelösten Stellplätzen sehe, da die Stadt sich hier nur verpflichte, gegen die Zahlung der Ablösesumme Stellplätze in zumutbarem Umkreis zu schaffen. Eine Parkplatzbindung per Baulast ergebe sich hieraus nicht. Eine Antwort auf die Frage nach konkreten Stellplatzablösen

könne er so spontan nicht und zudem nicht im öffentlichen Teil geben.

Bezüglich eines Mehrgenerationenhauses auf dem Parkplatz Buchmühle sei man in Gesprächen. Herr Ebert schlägt vor, die Frage nach den abgelösten Plätzen und dem Verfahren mit solchen bei der Parkplatzüberbauung im Zuge der vertieften Bearbeitung zu klären.

Herr Migenda führt weiter aus, dass es in Duckterath rückwärtig ein größeres Unternehmen gebe, welches sich gern an einem anderen Standort weiter vergrößern wolle. Zudem spiele der Ausbau der S11 mit hinein, wodurch weitere Bedarfe ausgelöst würden. Auch Mobilstationen wolle man bauen, Duckterath biete sich hier durchaus an. Diese Abhängigkeiten müsse man bedenken.

Auf Nachfrage von Herrn Gajewski-Schneck erklärt Herr Migenda, dass eine Priorisierung der Bebauungsplanverfahren im nächsten Jahr vorgenommen werde. Das hier vorgestellte Vorhaben sei in der Priorisierung recht hoch anzusiedeln.

Herr Kraus sagt, im Rahmen der Mobilitätswende sei der Parkplatz Duckterath notwendig und somit nicht überbaubar. Zudem zeigt er sich verwundert, dass von Seiten der Ampel-Koalition das insbesondere beim Parkplatz Buchmühle dargelegte Hochwasserrisiko nicht entsprechend gewürdigt werde.

Herr Wagner merkt an, dass die Radwegeverbindung beim P+R Lustheide nicht verloren gehen dürfe.

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

#### **14. Diverse Bebauungsplanverfahren - Einstellung von nicht weiterverfolgten Verfahren 0637/2021**

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss: (einstimmig, bei Enthaltung der AfD-Fraktion)

1. Der Aufstellungsbeschluss vom 30.07.1982 zum Bebauungsplan Nr. 5526 – Moitzfeld Ortsmitte – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
2. Der Aufstellungsbeschluss vom 12.07.1986 zum Bebauungsplan Nr. 2187 – Refrather Weg/Richard-Zanders-Straße – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
3. Der Aufstellungsbeschluss vom 15.09.1986 zum Bebauungsplan Nr. 5112 – Am Fürstenbrunnchen – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
4. Der Aufstellungsbeschluss vom 18.09.1986 zum Bebauungsplan Nr. 1181 – Drosselweg – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
5. Der Aufstellungsbeschluss vom 09.07.1987 zum Bebauungsplan Nr. 1-0 – Geschäftszentrum Paffrath – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
6. Der Aufstellungsbeschluss vom 18.07.1987 zum Bebauungsplan Nr. 2383 – Bensberger Straße/Am Rübezahwald – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
7. Der Aufstellungsbeschluss vom 21.04.1988 zum Bebauungsplan Nr. 1125 – Zum Scheider Feld – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.

8. Der Aufstellungsbeschluss vom 20.07.1988 zum Bebauungsplan Nr. 11 Teil 2 – Westliche Krabb – 3. Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
9. Der Aufstellungsbeschluss aus den 1980er Jahren zum Bebauungsplan Nr. 1 – WUPSI – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
10. Der Aufstellungsbeschluss vom 09.01.1990 zum Bebauungsplan Nr. 2134 – Am Broich – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
11. Der Aufstellungsbeschluss vom 09.01.1990 zum Bebauungsplan Nr. 2448 – An der Piddelbornmühle – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
12. Der Aufstellungsbeschluss vom 18.05.1990 zum Bebauungsplan Nr. 2361 – Friedhofserweiterung Heidkamp – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
13. Der Aufstellungsbeschluss vom 21.05.1990 zum Bebauungsplan Nr. 2223 – Mutzer Straße – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
14. Der Aufstellungsbeschluss vom 15.06.1992 zum Bebauungsplan Nr. 2 – Hebborner Feld – 5. Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
15. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.07.1993 zum Bebauungsplan Nr. 3 Teil 1 – Bergischer Löwe – 2. Änderung 1. Erweiterung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
16. Der Aufstellungsbeschluss vom 01.03.1994 zum Bebauungsplan Nr. 5482 – Welscher Heide – 1. Vereinfachte Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
17. Der Aufstellungsbeschluss vom 29.09.1995 zum Bebauungsplan Nr. 2419 Teil 2 – Neue Bahnunterführung Gronau – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
18. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 2115 – Buchholzstraße I – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
19. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 2116 – Buchholzstraße II – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
20. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 2395 – Richard-Seiffert-Straße I – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
21. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 2415 – Buchholzstraße III – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
22. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 2417 – Britanniahütte II – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
23. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 2444-2 – Refrather Weg II – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
24. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 2492 – Am Dännekamp – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
25. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 3312 – Obere Dombach – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
26. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 6472 – Ernst-Reuter-Straße – wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.

27. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 1 – Berzelius Kernbereich – 1. Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
28. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 5 – Zwischenbereich I – 1. Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
29. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 17 – Am Birkenbusch – 1. Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
30. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 89/1 – Hasselstraße/K27/Auf der Kaule I – 2. Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
31. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 109/3 – BAST III– 1. Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.
32. Der Aufstellungsbeschluss vom 28.11.2002 zum Bebauungsplan Nr. 4222 – Braunsberg – 3. Änderung wird aufgehoben, das Verfahren damit eingestellt.

**15. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 5540 – Meisheide II –  
- Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
0517/2021**

Herr Gajewski-Schneck lobt den flächensparsamen Umgang mit dem Standort. Er weist daraufhin, dass man die Dächer begrünen und mit Photovoltaik ausstatten solle, insbesondere auch das Parkdeck.

Frau Mehrrens erklärt, dass das Parkdeck kein Dach habe, Photovoltaik könne jedoch dennoch angebracht werden. Hier müsse man jedoch eine Abwägung vornehmen zwischen dem Anspruch an Photovoltaik einerseits und dem Eingriff in das Landschaftsbild sowie der Beeinträchtigung der östlichen Wohnbebauung Meisheide andererseits.

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss: (einstimmig)

Der Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung, für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5540 - Meisheide II - die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB auf Grundlage des städtebaulichen Planungskonzepts und damit vergrößerten Geltungsbereiches mittels Aushang durchzuführen.

**16. Flächennutzungsplan Änderung Nr. 02 / 5345 – Mobilhof am Technologiepark –  
– Beschluss zur Aufstellung  
– Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung**

**Bebauungsplan Nr. 5345 – Mobilhof am Technologiepark –  
– Beschluss zur Aufstellung  
– Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung  
0640/2021**

Herr Kunze meint, dass dieses Vorhaben vor dem Hintergrund der Topographie mit dem steilen Hang wenig geeignet sei.

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss: (mehrheitlich, gegen die Stimme der AfD-Fraktion)

- I. Der Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung, die Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 02/5345 – Mobilhof am Technologiepark – aufzustellen, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für einen für emissionsfreie Busse geeigneten Busbetriebshof der Regionalverkehr Köln GmbH auf einem Grundstück zwischen der Friedrich-Ebert-Straße und der Overather Straße angrenzend an den Technologiepark zu schaffen.
- II. Der Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung, für die Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 02/5345 – Mobilhof am Technologiepark – die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mittels Aushang durchzuführen.
- III. Der Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 5345 – Mobilhof am Technologiepark – einzuleiten, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für einen für emissionsfreie Busse geeigneten Busbetriebshof der Regionalverkehr Köln GmbH auf einem Grundstück zwischen der Friedrich-Ebert-Straße und der Overather Straße angrenzend an den Technologiepark zu schaffen.
- IV. Der Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung, für den Bebauungsplan Nr. 5345 – Mobilhof am Technologiepark – die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mittels Aushang durchzuführen.

**17. Bebauungsplan Nr. 28 Teil 3 – Stadtmitteprojekt – 3. Änderung  
– Beschluss zur Aufstellung  
0727/2021**

Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss: (einstimmig)

Der Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung, den Bebauungsplan Nr. 28 Teil 3 – Stadtmitteprojekt – 3. Änderung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Unterbringung von Büroräumen für die städtische Verwaltung im Gebäude der RheinBerg-Passage am S-Bahnhof Bergisch Gladbach zu schaffen.

18. **Antrag der AfD Fraktion vom 06.10.2021 eine Umfrage zu starten:  
Datengrundlage optimieren, Wohnraumbestand für Senioren und Familien  
0686/2021**

Der Ausschuss nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

19. **Anträge der Fraktionen**

Keine

20. **Anfragen der Ausschussmitglieder**

Keine

Herr Ebert schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:45 Uhr.

---

gez. Ebert  
Vorsitzender

---

gez. Gebbeken  
Schriftführung